

**Stand 04.03.2025**

**Zusammenstellung der Massnahmen, Verantwortlichkeiten, Termine**

Nr.		Beschreibung	Verantwortlichkeit	zu erledigen bis
<b>10.1</b>	<b>Bisher ergriffene Massnahmen für die Entfernung der Ursache der Grundwasserverunreinigung</b>			
1.1	Ausserbetriebnahme GWPW	Das GWPW Strandbad wurde am 8. August 2024 sofort ausser Betrieb genommen und vom Trinkwassernetz getrennt.	Energie Uster AG	erledigt
1.2	Dichtigkeitsprüfung bei den neuen Schmutzwasserleitungen	Alle neu erstellten Schmutzwasserleitungen und Schächte wurden auf Dichtigkeit überprüft und wo nötig wurden undichte Ventile beim doppelwandigen Abwasserrohrsystem ersetzt.	Stadt Uster	erledigt
1.3	Bootshaus Leitungersatz	Die letzte Haltung der Abwasserleitung Bootshaus, welche eine undichte Stelle aufwies, wurde ersetzt.	Stadt Uster	erledigt
1.4	Ausserbetriebnahme WC-Anlage Strandbad	Aufgrund undichter Ableitung der WC-Anlage des Strandbads wurde diese ausser Betrieb genommen.	Stadt Uster	erledigt
1.5	Initialisierung Inventarisierung Liegenschaftenentwässerungen	Die Inventarisierung aller Entwässerungsleitungen initialisieren, welche sich auf den städtischen Parzellen (Strandbad, Bootshaus, Hafenrestaurant) in den Schutzzonen des GWPWs Strandbad befinden.	Stadt Uster	erledigt
1.6	Verfügen der Sanierung von Liegenschaftenentwässerungsleitungen Dritter	Liegenschaftsentwässerungsleitungen Dritter, welche sich in den Schutzzonen des GWPWs Strandbad befinden, wurden auf Dichtigkeit geprüft. Bei undichten Leitungen ist beabsichtigt, eine Sanierung bis Mai 2025 zu verfügen.	Stadt Uster	Zu erledigen vor Wiederinbetriebnahme GWPW Strandbad, (geplant ab Mai 2025)

Nr.		Beschreibung	Verantwortlichkeit	zu erledigen bis
<b>10.2 Massnahmen zur Entfernung der Ursache der Grundwasserverunreinigung</b>				
2.1	Spülbetrieb GWPW bis Wiederinbetriebnahme	Während der weiteren Bautätigkeiten innerhalb der Schutzzone S2 und bis zur Wiederinbetriebnahme des GWPW's Strandbad ist der Spülbetrieb aufrechtzuerhalten und regelmässig das Grundwasser vom GWPW Strandbad zu beproben. Das GWPW Strandbad bleibt bis dahin vom Netz getrennt.	Energie Uster AG	Spülbetrieb bis Inbetriebnahme GWPW Strandbad
2.2	Abdichten der vorhandenen Sickerwege im Bereich der Auf- und Hinterfüllung der Schleppplatte und der ehemaligen Baugrube des neuen Abwasserpumpschachtes	Im Bereich des neuen Abwasserpumpschachtes ist die ehemalige Baugrube und die Übergänge der Schleppplatte bis auf 1m in den ungestörten Bereich der seitlich anschliessenden Deckschicht mit einer Abdichtung durch dichtes Material bis auf eine Tiefe von einem Meter auszuführen. Durch diese Massnahme sollen die vorhandenen Sickerwege zum Grundwasser im Bereich des Abwasserpumpschachtes geschlossen werden.	Stadt Uster	Zu erledigen vor Wiederinbetriebnahme GWPW Strandbad, (geplant ab Mai 2025)
2.3a	Sanierungsprojekt Entwässerung Strandbad	Undichte Entwässerungsleitungen der Stadt/Liegenschaften Uster innerhalb der Schutzzonen sind umgehend zu ersetzen bzw. zu sanieren. Für die Sanierung der WC- und Duschanlagen Strandbad wird ein Projekt ausgearbeitet. Die Umsetzung soll möglichst im Frühjahr 2025 erfolgen.	Stadt Uster	Zu erledigen vor Wiederinbetriebnahme GWPW Strandbad, (geplant ab Mai 2025)
2.3b	Sanierung von Liegenschafts-entwässerungsleitungen Dritter	Überprüfung des Ersatzes bzw. der Sanierung von undichten Entwässerungsleitungen Dritter innerhalb der Schutzzonen	Stadt Uster	Zu erledigen vor Wiederinbetriebnahme GWPW Strandbad, (geplant ab Mai 2025)

Nr.		Beschreibung	Verantwortlichkeit	zu erledigen bis
<b>10.3</b>	<b>Massnahmen/Handlungsrichtlinien zur Verhinderung künftiger Grundwasserverunreinigung</b>			
3.1	Konfliktplan	Ausarbeiten eines Konfliktplans mit terminierten Massnahmen zur Eliminierung und falls nicht eliminierbar zur Minderung der Risiken der Konfliktpunkte	Energie Uster AG	31.12.2026
3.2	Einbau einer UV-Anlage	Einbau einer UV-Anlage (Bestrahlung des Grundwassers mit Ultraviolett-Strahlung zur Neutralisation von Bakterien) im GWPW Strandbad und allenfalls anderen Grundwasserpumpwerken.	Energie Uster AG	31.12.2025
3.3	Periodische Dichtigkeitsprüfungen aller Entwässerungsleitungen	Durchführen der gemäss Schutzzonenreglement vorgesehenen, periodischen Dichtigkeitsprüfungen aller Entwässerungsleitungen in den Schutzzonen, allenfalls Erfassung in einem Kontrollplan	Stadt Uster	periodisch gemäss Schutzzonenreglement
3.4	Überarbeitung Schutzzonenreglement	Überarbeitung des Schutzzonenreglements und des Schutzzonenplans	Energie Uster AG	31.12.2026
3.5	Bewilligung mit Auflagen für Veranstaltungen im Schutzzonenbereich	Verzicht auf Bewilligung von Veranstaltungen/Grossanlässen unter Benutzung der Schutzzonenbereiche: Anlässe, die unter Beanspruchung von Schutzzonenbereichen stattfinden sollen, sind zwingend durch die zuständige Behörde des Kantons bewilligen zu lassen. Dabei sind weitergehende Auflagen zum Schutz des Grundwassers in die Bewilligung von Veranstaltungen/Grossanlässen (z.B. Triathlon) integrieren, welche die Schutzzonenkonformität des Anlasses jederzeit sicherstellen und eine Grundwassergefährdung ausschliessen. Mögliche Auflagen, nicht abschliessend: <ul style="list-style-type: none"> <li>- kein Parkieren auf Grünflächen innerhalb Schutzzone S2</li> <li>- keine Verpflegungsstände oder Fahrzeuge auf Grünflächen innerhalb der Schutzzonen</li> <li>- keine mobilen WC-Anlagen innerhalb der Schutzzone S2</li> <li>- verhindern der Zerstörung der Grasnarben in der Schutzzone S2</li> <li>- kein Gebrauch und Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Schutzzone S2</li> <li>- Übernahme der Kosten für die Beprobung des Grundwassers vor und nach dem Anlass</li> <li>- Übernahme der Kosten für den Wassereinkauf, falls das Grundwasserpumpwerk während des Anlasses und infolge des Anlasses ausser Betrieb genommen werden muss</li> </ul>	Bewilligungsbehörde	permanent
3.6	Keine weiteren Bauten innerhalb der Schutzzonen	Keine Bewilligung von weiteren Bauten innerhalb der Schutzzone S2 → Anzustreben ist die Rückkehr zur «grünen Wiese» innerhalb der Schutzzonen S1 und S2	Bewilligungsbehörde	permanent
3.7	Schutzzonenkontrollen	Regelmässige Schutzzonenkontrolle gemäss den Richtlinien u.a. W12 des SVGW, Fachverband für Wasser, Gas und Wärme	Stadt Uster	1 - 4 Mal jährlich
3.8	Zu Baumassnahmen in Schutzzonen von der Energie Uster AG Stellungnahme einfordern	Jegliche baulichen Massnahmen innerhalb der Schutzzonen sind im Vorfeld mit der Betreiberin der Wasserversorgung (Energie Uster AG) abzusprechen und festzulegen. Bei Baugesuchen für Baumassnahmen innerhalb der Schutzzonen ist zwingend eine Stellungnahme der Energie Uster AG einzuholen.	Bewilligungsbehörde	permanent

Nr.		Beschreibung	Verantwortlichkeit	zu erledigen bis
<b>10.4</b>	<b>Weitere Massnahmen / Empfehlungen</b>			
4.1	Überarbeitung Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen	Die durch die Energie Uster AG bereits vor der Trinkwasserverunreinigung beschlossene Überarbeitung des Konzepts «Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen» ist zeitnah umzusetzen. Das Konzept «Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen» ist dabei an die heutigen Anforderungen anzupassen.	Energie Uster AG	31.12.2026
4.2	Überarbeitung Kommunikationskonzept für Störfälle	Parallel zur Erarbeitung des Konzepts «Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen» ist zusätzlich bereits ein Krisenkommunikationshandbuch in Arbeit.	Energie Uster AG	31.12.2025
4.3	Stadtinterne Zusammenarbeit	Eine enge Zusammenarbeit zwischen den städtischen Behörden (Hochbau und Vermessung, Infrastrukturbau und Unterhalt, Liegenschaften usw.) ist jederzeit anzustreben, zu fördern und zu leben.	Stadt Uster/Energie Uster AG	permanent
4.4	Instruktion der am Bau Beteiligten in Bezug auf Schutzzonen	Die Baubeteiligten (Baubehörden, Bauherr, Planer, ausführende Unternehmer usw.) einer sich in einer Grundwasserschutzzone befindenden Baustelle sind durch die städtischen Behörden über die besonderen Risiken einer solchen Baustelle aufzuklären. Die Einhaltung der in der Bauverfügung angeordneten Vorschriften und Auflagen ist durch die behördlichen Kontrollorgane der Stadt Uster zu überwachen.	Stadt Uster	permanent